

**Eine Vortrags- und Diskussions-
veranstaltung der Karl-Popper-
Forschungsgemeinschaft und der
Karl Popper Foundation Klagenfurt**

Die Veranstaltung

Das Ende der totalitären Diktaturen in Russland und Osteuropa hat die Bildung „Offener Gesellschaften“ auch in diesen Ländern ermöglicht. Der Kritische Rationalismus, die Philosophie von Karl R. Popper, hat zu diesem Wandel beigetragen, aber auch sonst in vielfacher Weise Politik und Wissenschaft beeinflusst. In diesem Symposium soll anhand von Beispielen die Aktualität des Kritischen Rationalismus für unsere Zeit illustriert werden.

Info

Es ist auch möglich, nur an einzelnen Teilen des Symposiums teilzunehmen. Für eine Teilnahme bitten wir Sie um Anmeldung per E-Mail:
(karl.popper-foundation-klagenfurt@uni-klu.ac.at).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Kritischer Rationalismus
heute -
Internationales und
interuniversitäres Symposium
zur Aktualität der Philosophie
Karl Poppers**



**Österreichische Karl-Popper-
Forschungsgemeinschaft**

**Kritischer Rationalismus heute -
Interuniversitäres Symposium zur
Aktualität der Philosophie
Karl Poppers**

Mittwoch, 26. November 2008

Karl-Franzens-Universität Graz, Aula
(Hauptgebäude, Universitätsplatz 3)

19.00 **Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Hans Albert**

Uhr (Universität Mannheim):
Aufklärungs- und Religionskritik aus der
Sicht des Kritischen Rationalismus

Donnerstag, 27. November 2008

Karl-Franzens-Universität Graz,
Hauptgebäude, Universitätsplatz 3, 1.
Stock Sitzungszimmer des Senats
01.18

10.00 **Univ.-Prof. Dr. Reinhard Neck**

Uhr (Universität Klagenfurt):
Jenseits des Modell-Platonismus – Vom
Sinn und Unsinn des neoklassischen Stils
in der Volkswirtschaftslehre

11.00 **Prof. Dr. John R. Wettersten**

Uhr (Universität Mannheim):
Die Inkompatibilität von Poppers Theorie
der Rationalität mit dem
methodologischen Individualismus

12.00 Uhr Mittagspause

14.00 **Univ.-Prof. Dr. Volker Gadenne**

Uhr (Universität Linz):
Darf die Wissenschaftstheorie die
Wissenschaften kritisieren? Zur
Möglichkeit normativer Wissenschafts-
theorie am Beispiel des kritischen
Rationalismus

15.00 **AUniv.-Prof. Dr. Evelyn Gröbl-Steinbach**

Uhr (Universität Linz):
Kritische Rationalität gegen den gegen-
wärtigen Verfall der Vernunft

Freitag, 28. November 2008

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt,
Hörsaal 7 (Mensagebäude)

9.30 **Univ.-Prof. Dr. Kurt Salamun**

Uhr (Universität Graz):
Gemeinsame Strukturelemente in den
liberalen Weltanschauungen von Karl R.
Popper und Karl Jaspers

10.30 **Univ.-Prof. Hubert Kieseewetter**

Uhr (Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt):
Karl Poppers „Offene Gesellschaft“ und
die Demokratie im 21. Jahrhundert

12.00 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Möglichkeit zur Besichtigung der
Karl Popper-Sammlung an der
Universität Klagenfurt

14.30 **MMag. Dr. Harald Stelzer**

Uhr (Universität Graz):
Grundlegende Aspekte einer kritisch-
rationalistischen Ethik

15.30 **Univ.-Prof. Dr. Edgar Morscher**

Uhr (Universität Salzburg):
Die Indeterminiertheit der Ethik

16.30 **Dr. Hans-Joachim Niemann**

Uhr Kritisch-Rationale Ethik und Moral als
Problemlösung

Samstag, 29. November 2008

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt,
Raum E 1.05 (Hauptgebäude Südtrakt)

9.30 **Prof. David W. Miller**

Uhr (Universität Warwick)
Deductivist Decision Making

10.30 **Dr. Jan Radler**

Uhr (Universität Wuppertal):
Karl Popper und Victor Kraft --
Ein Verhältnis gekennzeichnet von
freundschaftlicher Wertschätzung und
kritischer Distanz

11.30 Uhr Kaffeepause

11.45 **Univ.-Prof. DDr. Michael Potacs**

Uhr (Universität Klagenfurt)
Kritischer Rationalismus durch ökonomi-
sche Analyse in der Rechtswissenschaft?

12.45 Uhr Ende des Symposiums